



Otto Waalkes gewinnt den Deutschen Animationspreis 2019
Stuttgart, 02. Mai 2019

Wer schafft es, einer Animationsfigur mit seiner Stimme Leben einzuhauchen? Bereits zum 11. Mal wurde der Deutsche Animationspreis im Rahmen des Internationalen Trickfilm-Festival Stuttgart vergeben. Der Sieger des Jahres 2019 wurde am Donnerstagabend, 02. Mai im Renitentheater gekürt: der Schauspieler und Komiker Otto Waalkes gewinnt den Trickstar für seine Sprechrolle des Grinchs im gleichnamigen Weihnachtsfilm „Der Grinch“ (2018) aus dem Hause Illumination Entertainment/Universal Pictures.

Otto konnte sich gegen starke Konkurrenz durchsetzen: Ebenfalls nominiert waren Nellie Thalbach für ihre Sprechrolle des kleinen Dachs in „Der kleine Rabe Socke – Suche nach dem verlorenen Schatz“ und Aylin Tezel, die dem Yetimädchen Mechee ihre Stimme in „Smallfoot – Ein eisiges Abenteuer“ leiht.

Aus der Jurybegründung: „Otto Waalkes gibt dem Grinch, der Weihnachten abgrundtief hasst, eine eigene Seele. Dabei wechselt Otto virtuos zwischen böartigem Humor und tieftraurigem Gefühl. Auch bei mehrfachem Anschauen berührt den Zuschauer die unendliche Einsamkeit des Grinch – und das liegt weniger am Aussehen des schmerbauchigen Protagonisten mit grünem Fell, sondern an der einfühlsamen Stimme von Otto. Oft erwartet man bei Animationsfilmen ein Feuerwerk an Gags und überwältigende Bilder – und das hat „Der Grinch“ durchaus zu bieten –, doch hier werden Dank Ottos Sprachkunst ganz universelle und grundsätzliche Fragen von Gemeinschaft und Zusammenleben gestellt, die uns in letzter Zeit zunehmend abhandengekommen ist.“

Die Verleihung des Deutschen Animationspreises unter dem Namen „Animation Comedy“ im Renitentheater ist längst zu einer festen Größe in den Stuttgarter Veranstaltungskalendern geworden. Kabarettist Bernd Kohlheppt führte launig durch den Abend, weitere Gäste waren außerdem der schwäbische Comedian Dodokay sowie mit musikalischen Liveauftritten der in Stuttgart als Balletttänzer bekannte Kanadier Eric Gauthier, die Sängerin Linda Kyei und Zbikbeat.

Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: presse@festival-gmbh.de
Rebecca Pfister: pfister@festival-gmbh.de, +49 (0) 711-925 46-120

Über das ITFS

1982 gegründet ist es eines der weltweit größten und wichtigsten Festivals für Animationsfilm. Auf dem Festival wird die ganze Bandbreite des aktuellen Animationsfilmschaffens mit Schnittstellen zu Visual Effects, Architektur, Kunst, Design, Games und Musik präsentiert. 2018 kamen über 100.000 Zuschauer nach Stuttgart, um ca. 1.000 Filme auf dem Open Air und in den Stuttgarter Innenstadtkinos zu sehen. Parallel zum ITFS findet die FMX statt. Als Europas größte Konferenz für Animation, Effekte, Games und immersive Medien veranstaltet die FMX gemeinsam mit dem ITFS die Businessplattform Animation Production Days, dem einzigen auf Animationsprojekte spezialisierten Koproduktion- und Finanzierungsmarkt in Deutschland.